

WEDE MAGAZIN

U16-Eurocup in Mellendorf

Bissendorfer Panther: Inline-Skaterhockey

Die Bissendorfer Panther richten dieses Jahr vom 16. bis 18. Mai den U16-Eurocup im Inline-Skaterhockey in der Wedemarksporthalle in Mellendorf aus. Der Verein ist sehr stolz darauf, dass die Bewerbung bei der IISHF eine Zusage erhalten hat und somit ein großes internationales Nachwuchsevent in der Wedemark stattfindet. Das Trainergespann Wietje Riemer und Marc Wegener bereitet ihre Mannschaft derzeit gezielt auf dieses besondere Turnier vor. Traditionell wird der Eurocup am 16. Mai ab 18 Uhr feierlich mit der Vorstellung aller zehn Mannschaften aus Österreich, Deutschland, England und der Schweiz eröffnet.

Am Sonnabend und Sonntag wird dann das Turnier ausgetragen, um den Europameister U16 im Inlineskaterhockey ausfindig zu ma-

chen. Bis zum zwölften Lebensjahr haben Kinder freien Eintritt. Herzlich eingeladen sind alle Hockeyfreunde, um an diesem tollen Event teilzunehmen. Für das leibliche Wohl und ein buntes Rahmenprogramm ist gesorgt. Sowohl in der Wedemarksporthalle als auch auf dem umliegenden Außengelände wird einiges geboten. Auf die Tombola mit vielen tollen Preisen können sich die Besucher jetzt schon freuen. Über den Spielplan und nähere Informationen zu den teilnehmenden Mannschaften kann man sich auf der Homepage der IISHF informieren.

Die Bissendorfer Panther laden für den 16. Mai zu einem großen Event ein.

Foto: privat



Wie gestalte ich mein Haus zukunftssicher?

Am Dienstag, 29. April, von 18 bis 20 Uhr im Konferenzraum E.122 des Gymnasiums Mellendorf startet wieder eine Vortragsreihe zur klimaschonenden Umgestaltung von Wohngebäuden, die Referent und Energie-Effizienz-Experte Uwe Weber zusammen mit der Bürger.Energie.Wedemark e.G. (BEW) organisiert.

Der erste von insgesamt vier wöchentlich aufeinander folgenden Vorträgen mit dem Titel „Mein Haus soll zukunftssicher werden – Energetische Sanierung von Wohngebäuden“ gibt Einblicke in technische Fakten und praktische Tipps zur erfolgreichen Umsetzung von Vorhaben. Auch Zeit zum Dialog ist eingeplant.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung unter veranstaltungen@bewedemark.de zur besseren Planung ist wünschenswert, aber nicht Voraussetzung.

Wedemark radelt wieder mit

Am 18. Mai beginnt die neue Saison. Anmeldungen für den Wettbewerb der Kommunen sind jetzt schon möglich.

Wie viele Kilometer kann ich für meine Kommune auf dem Fahrrad zurücklegen? Diese Frage können sich alle begeisterten Radfahrer und Radfahrerinnen (und die, die es werden wollen) vom 18. Mai bis 7. Juni wieder stellen. Denn dann läuft in der Region Hannover der vom Klima-Bündnis organisierte Stadtradeln-Wettbewerb – auch in der Wedemark. Allein oder als Team können Bürger und Bürgerinnen auf dem Rad Kilometer für ihre Kommune

sammeln, um sich so mit anderen Kreisen und Städten zu messen. Und ganz nebenbei tun sie damit auch noch etwas für die Umwelt und die eigene Fitness.

Seit Anfang April 2025 kann man sich für das Stadtradeln online auf www-stadtradeln.de/wedemark registrieren. Teilnehmen kann jeder und jede, der oder die in der Wedemark wohnt.

Bisher stellen das Gymnasium und die Grundschule jeweils ein Team beim Stadtradeln. Auch die

Gemeinde selbst will noch ein Team zusammenstellen, wie Sprecher Ewald Nagel ankündigt. Wer sich diesen Teams nicht zugehörig fühlt und auch nicht mit einer eigenen Gruppe an den Start gehen will, kann einem offenen Wedemark-Team beitreten.

Wer sich registriert hat, muss nur noch die Stadtradeln-App herunterladen, um während des Aktionszeitraums all seine Fahrten mit dem Rad per App tracken zu können. Möchten Radler lieber ohne

App unterwegs sein, können sie ihre Radtouren alternativ auch in ein Online-Fahrtenbuch für das Stadtradeln eintragen.

Mit der Aktion will das Klima-Bündnis jedes Jahr auf das Thema Klimaschutz und auf eine stärkere Förderung für den Radverkehr aufmerksam machen. Die fünf Kommunen, die in dem Wettbewerb am besten abschneiden, werden am Ende des Aktionszeitraums ausgezeichnet. Die Wedemark hat sich bereits in den vergangenen Jahren

am Stadtradeln beteiligt. 2024 Jahr kamen die dortigen Schulen beispielsweise auf mehr als 26.000 gefahrene Kilometer, das Team der Gemeindeverwaltung schaffte knapp 10.000 Kilometer. Alle Wedemarker Teilnehmer radelten im vergangenen Jahr gut 77.000 Kilometer in drei Wochen. Vielleicht kann die Kommune diesen Wert 2025 sogar noch übertreffen – wenn sich wieder viele Radsportbegeisterte in Teams für den Ort in die Pedale treten, in dem sie leben.

Café Elternzeit lädt ein

Ein Ort für Begegnung, Gespräche und Austausch: Das Café Elternzeit hat sich für viele Mütter, Väter und Großeltern fest im Alltag etabliert. Wer einen Besuch geplant hat, ist herzlich eingeladen, am Donnerstag, 24. April, vorbeizuschauen.

Am 24. April wird Ursula Thammenhein, die Leiterin der Gemeindebibliothek zu Gast sein und ihr Angebot für Familien vorstellen: Die Gemeindebibliothek Wedemark setzt sich aktiv für die frühkindliche Sprach- und Leseförderung ein und bietet ein vielfältiges Medienangebot sowie zahlreiche Veranstaltungen für die Kleinsten und ihre Familien. Dazu gehört das Bilderbuchkino. Dabei wird Kindern spannende Geschichten vorgelesen, während die Bilder projiziert werden.

Dorfgemeinschaft pflanzt Obstbäume

Nächste Aktion ist für 17. Mai geplant

Sabine Koop und Klaus Robl von der Dorfgemeinschaft Hellendorf hatten sich im Sommer 2024 viel vorgenommen. Bunter und lebendiger soll es werden das Grün im Dorf und unscheinbare Stellen sollten zum Hingucker und Erkennungsmerkmal werden. Angefangen wurde mit der ersten Pflanzaktion am Bücherwagen vor der Grundschule. Dort wurden verschiedene Stauden gepflanzt.

Eine weitere Idee war, die eingegangenen Obstbäume an der Meitzer Straße zu ersetzen. Gemeinsam mit der Gemeinde Wedemark wurde geplant und im Herbst die ersten drei Obstbäume alter Sorten gepflanzt. Viele kleine und große Helfer/innen übernahmen das Setzen von 1000 Blumenzwiebeln im Ort. Jetzt im sonnigen Frühjahr 2025 folgte die dritte Aktion der Dorfgemeinschaft: Mit Zuwendungen des Ortsrates und einer Spende von der Avacon AG

waren die Voraussetzungen geschaffen. Zwei Wochen vor dem Pflanztermin wurde die Fläche von der ortsansässigen Gartenbaufirma Märtens kostenlos vorbereitet. Am 29. März war es dann so weit und es rückte eine kleine Gruppe an mit Spaten zur Pflanzung von zwei weiteren Apfelbäumen und eine Zwetschgenbaum und einem Wasserfass zum Wässern.

Die Baumscheiben der bereits im Herbst gepflanzten Obstbäume leuchteten mittlerweile farbenfroh durch eine Vielzahl verschiedenster Zwiebelblüher – Narzissen, Tulpen und Blausternchen. Jetzt blüht es an den „Herbstbäumen“ und Osterdekoration schmückt die frisch gepflanzten „Frühjahrsbäume“. Der Wettergott verwöhnt uns seit Wochen mit viel Sonne, so dass wir allerdings langsam einen Frühjahrsregen herbeisehnen. Die vierte Pflanzaktion findet am 17. Mai statt.



Viele helfende Hände packten bei der Pflanzaktion mit an.

Foto: privat



Ihr Testament für den Tierschutz – hinterlassen Sie bleibende Spuren.

VIER PFOTEN rettet Tiere in Not und beschützt sie.

Wir sind gerne persönlich für Sie da!

Sabine Cordes: 040 399 249-76

Olaf Höwner: 040 399 249-36

E-Mail: testamente@vier-pfoten.de

